

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. Teil: Einleitung</b>	1
A. Regelungsinhalte des BGB AT und ihre Darstellung	1
B. Rechtsfähigkeit und Rechtssubjekte; Rechtsobjekte	1
C. Ansprüche sowie Einwendungen und Einreden gegen diese	3
I. Ansprüche	3
II. Einwendungen und Einreden	4
III. Dreistufiger Aufbau (Entstehung, Erlöschen, Durchsetzbarkeit)	5
<b>2. Teil: Rechtsgeschäfte</b>	7
<b>1. Abschnitt: Grundsätzliches</b>	7
A. Unterscheidung von Willenserklärung und Rechtsgeschäft	7
B. Arten von Rechtsgeschäften	7
I. Einseitige und mehrseitige Rechtsgeschäfte	7
1. Verträge	7
2. Einseitige Rechtsgeschäfte	8
3. Gesellschaftsverträge und Beschlüsse	8
II. Verpflichtungsgeschäfte, Verfügungsgeschäfte, Hilfsgeschäfte	9
C. Trennungsprinzip	10
D. Abstraktionsprinzip	10
I. Ausnahmen: Bedingte Verfügung, einheitliches Rechtsgeschäft	11
II. Fehleridentität	12
<b>2. Abschnitt: Willenserklärung</b>	13
A. Tatbestand der Willenserklärung	13
I. Äußerer Erklärungstatbestand	13
1. Äußerer Handlungswille	14
2. Äußerer Rechtsbindungswille	14
a) Äußerungen ohne rechtlichen Bezug	14
b) Warenanpreisungen – invitatio ad offerendum	14
aa) Schaufensterauslage	14
Fall 1: Preisgünstige Schaufensterauslage	15
bb) Inserat in der Zeitung oder im Internet	16
cc) Versandhandel und Softwarekauf im Internet	16
dd) Selbstbedienungsladen	17
ee) Selbstbedienungstankstelle	17
ff) Online-Auktion	18
c) Auskunft, Rat und Empfehlung	18
d) Gefälligkeiten	20
aa) Alltägliche Gefälligkeiten	20
bb) Gefälligkeitsverhältnis	23
cc) Gefälligkeitsvertrag	23
e) Vorbehalt, Scheingeschäft und Scherzgeschäft	25
aa) (Geheimer) Vorbehalt, § 116	25
bb) Scheingeschäft, § 117	25
Fall 2: Scheingeschäft aus Sparsamkeit – Die Unterverbriefung	26
cc) Scherzgeschäft, § 118	27
Fall 3: Der ahnungslose Verkäufer	28
3. Äußerer Geschäftswille und vertragswesentliche Bestandteile (essentialia negotii)	29
a) Einseitige Willenserklärungen	29
b) Verträge	30
aa) Schuldrecht und Bestimmbarkeit	30
bb) Sachenrecht und Bestimmtheit	31
II. Innerer Erklärungstatbestand und Zurechnung	31
1. Innerer Handlungswille	32
2. Innerer Geschäftswille	33
3. Inneres (zumindest potenzielles) Erklärungsbewusstsein	33
Fall 4: Trierer Weinversteigerung	34

4. Unvollständige, von einem Dritten ausgefüllte Blankoerklärung .....	36
Fall 5: Blankettvervollständigung .....	36
■ Zusammenfassende Übersicht: Tatbestand der Willenserklärung .....	39
B. Wirksamwerden der Willenserklärung .....	40
I. Abgabe .....	40
1. Empfangsbedürftige Willenserklärungen unter Anwesenden und Abwesenden .....	40
2. Erklärungsvertreter und Erklärungsbote .....	40
3. Abhandengekommene Willenserklärung .....	41
Fall 6: Das Gegenteil von „gut gemacht“ ist „gut gemeint“ .....	41
II. Zugang empfangsbedürftiger Willenserklärungen .....	43
1. Zugang unter Anwesenden .....	44
2. Zugang unter Abwesenden .....	45
a) Empfangsvorrichtungen .....	45
b) Empfangspersonen: Empfangsbote und -vertreter .....	46
3. Widerruf vor/bei Zugang, § 130 Abs. 1 S. 2 .....	47
Fall 7: Hingegeben – abgegeben .....	48
4. Verhinderung des Zugangs .....	50
Fall 8: Wirklich wichtige Erklärungen verschickt man (nicht?) per Einschreiben .....	51
■ Zusammenfassende Übersicht: Wirksamwerden der Willenserklärung .....	54
<b>3. Abschnitt: Vertragliche Einigung</b> .....	55
A. Vertragsschluss durch Angebot und Annahme .....	55
I. Angebot (auch: Antrag) .....	55
1. Tod/Geschäftsunfähigkeit des Anbietenden, §§ 130 Abs. 2, 153 .....	55
Fall 9: Tote brauchen keinen Anzug .....	55
2. Freibleibendes Angebot, § 145 a.E. ....	57
II. Annahme .....	58
1. Abgabe .....	58
2. Modifizierte Annahme, §§ 150 Abs. 2, 146 Var. 1 .....	59
3. Fristgerechte Annahme, § 146 Var. 2 .....	60
a) Vom Anbietenden bestimmte Annahmefrist, § 148 .....	60
b) Gesetzliche Annahmefrist, § 147 .....	60
c) Verspätet zugangene, rechtzeitig abgesandte Annahme, § 149 .....	61
d) Verspätete Annahme, § 150 Abs. 1 .....	61
4. Ausnahmsweise entbehrlicher Zugang, § 151 .....	62
III. Vertragsschluss bei Online-Auktionen .....	62
Fall 10: Das Stratocaster-Schnäppchen .....	63
B. Übereinstimmung von Angebot und Annahme – Konsens und Dissens .....	68
I. Totaldissens bezüglich wesentlicher Vertragsbestandteile .....	68
Fall 11: Kaufvertrag ohne Kaufpreisabrede .....	69
II. Offener Dissens bezüglich Nebenpunkten, § 154 .....	71
III. Versteckter Dissens, § 155 .....	72
1. Vergessen, Übersehen (verdeckte Unvollständigkeit) .....	72
2. Erklärungsdisens .....	72
3. Scheinkonsens .....	73
C. Zustandekommen des Vertrags ohne Angebot und Annahme .....	74
I. Einigung durch gemeinsame Erklärungen .....	74
II. Vertragsschluss durch sonstiges Verhalten .....	74
1. Fortsetzung eines beendeten Dauerschuldverhältnisses .....	74
2. Realofferte und sozialtypisches Verhalten .....	75
3. Zustandekommen des Vertrags durch Schweigen .....	76
a) Beredtes Schweigen kraft Vereinbarung .....	77
b) Normiertes Schweigen kraft Gesetzes .....	77
c) Schweigen als Willenserklärung gemäß § 242 .....	77
d) Schweigen auf ein kaufmännisches Bestätigungsschreiben .....	78
Fall 12: Bestätigung mit Gegenzeichnung .....	80
■ Zusammenfassende Übersicht: Vertragsschluss .....	82

<b>4. Abschnitt: Einseitige Rechtsgeschäfte und geschäftsähnliche Handlungen</b>	83
A. Einseitige Rechtsgeschäfte	83
B. Geschäftsähnliche Handlungen	84
<b>5. Abschnitt: Auslegung, §§ 133, 157</b>	84
A. Normative Auslegung vom Empfängerhorizont	85
Fall 13: Geschenk oder geliehen?	87
B. Natürliche Auslegung nach dem wirklichen Willen	89
I. Nicht empfangsbedürftige Willenserklärung	89
II. Empfänger bemerkt Abweichung	89
III. Übereinstimmende Falschbezeichnung (falsa demonstratio)	90
IV. Vorformulierung durch den Empfänger	91
Fall 14: Billiges Bügeleisen nach Werbeprospekt	91
C. Ergänzende Vertragsauslegung	93
Fall 15: Zweitkäufer ohne Gewährleistungsansprüche	94
<b>3. Teil: Bedingung und Befristung, §§ 158 ff.</b>	96
<b>1. Abschnitt: Bedingung</b>	96
A. Begriffe und Arten	96
B. Zulässigkeit	97
C. Rechtsfolgen	97
I. Eintritt der Bedingung	97
II. Schutz vor Eingriffen in den Geschehensablauf	98
1. Schadensersatz, § 160	98
2. Zwischenverfügungen, § 161	98
3. Sonstige treuwidrige Eingriffe, § 162	100
<b>2. Abschnitt: Befristung</b>	100
■ Zusammenfassende Übersicht: Bedingung und Befristung	101
<b>4. Teil: Vertretung, §§ 164 ff.</b>	102
<b>1. Abschnitt: Zulässigkeit</b>	102
A. Rechtsgeschäft	102
B. Höchstpersönlichkeit	103
<b>2. Abschnitt: Eigene Willenserklärung im fremden Namen</b>	103
A. Eigene Willenserklärung: Vertreter oder Bote?	103
I. Relevanz der Abgrenzung	104
II. Auftreten des Vertreters als Bote und des Boten als Vertreter	104
1. Rechtsgeschäft innerhalb der Boten- bzw. Vertretungsmacht	105
2. Rechtsgeschäft außerhalb der Boten- bzw. Vertretungsmacht	105
B. Offenkundiges Handeln im fremden Namen	106
I. Anforderungen	107
1. Ermittlung des konkreten Geschäftsherrn durch Auslegung	107
a) Unternehmensbezogene Geschäfte	107
Fall 16: Irrtum über den Betriebsinhaber	107
b) Auslegungsregel des § 164 Abs. 2	108
Fall 17: Günstiger BMW	109
2. Handeln für einen später zu benennenden Dritten	110
II. Ausnahmen	111
1. (Verdecktes) Geschäft für den, den es angeht	111
Fall 18: Kauf für einen anderen	111
2. Handeln unter fremdem Namen	113
Fall 19: Ungewollte Uhr	113
<b>3. Abschnitt: Vertretungsmacht</b>	115
A. Entstehung der Vollmacht	116
I. Erteilung der Vollmacht	116
1. Art und Weise	116
2. Umfang	116
3. Form	117

II. Grundgeschäft als zugrunde liegendes Rechtsverhältnis .....	118
1. Unabhängigkeit der Vollmacht vom Grundgeschäft .....	119
2. Weisungen im Innenverhältnis .....	119
B. Erlöschen der Vollmacht .....	120
I. Abhängigkeit vom Grundgeschäft, § 168 S. 1 .....	120
II. Widerruf der Vollmacht, § 168 S. 2 u. 3 .....	121
III. Anfechtung der Vollmacht .....	122
Fall 20: Rückwirkend ohne Vertretungsmacht .....	123
C. Vertretungsmacht kraft guten Glaubens bzw. kraft Rechtsscheins .....	126
I. §§ 170–173 .....	126
II. Duldungsvollmacht .....	127
III. Anscheinsvollmacht .....	128
Fall 21: Die teure Werbeagentur .....	128
D. Gesetzliche Vertretungsmacht .....	130
E. Beschränkung der Vertretungsmacht .....	131
I. Insihgeschäfte, § 181 .....	131
1. Grundsätzliche Unzulässigkeit .....	131
Fall 22: Gelöschte Zwangshypothek .....	132
2. Ausnahmsweise Zulässigkeit .....	133
3. Rechtsfolge .....	133
II. Missbrauch der Vertretungsmacht .....	133
1. Kollusives Zusammenwirken .....	134
2. Allgemeiner Missbrauch der Vertretungsmacht .....	134
<b>4. Abschnitt: Rechtsfolgen wirksamer Vertretung .....</b>	<b>135</b>
A. Bindung und Berechtigung des Vertretenen .....	135
B. Willensmängel und Wissenszurechnung, § 166 .....	136
I. Person des Vertreters, § 166 Abs. 1; Wissensvertreter; aktenmäßiges Wissen .....	136
Fall 23: Vergesslicher Einkäufer .....	137
II. Person des Vollmachtgebers, § 166 Abs. 2 .....	140
Fall 24: Der arglistige Maschinenverkäufer .....	141
<b>5. Abschnitt: Rechtsfolgen der Vertretung ohne Vertretungsmacht .....</b>	<b>142</b>
A. Vertrag: Schwebende Unwirksamkeit und Haftung, §§ 177–179 .....	142
I. Erteilung der Genehmigung durch den Vertretenen, § 177 .....	143
II. Verweigerung der Genehmigung durch den Vertretenen, § 177 .....	143
III. Widerruf durch den Geschäftspartner, § 179 .....	143
IV. Haftung des Vertreters ohne Vertretungsmacht, § 179 .....	143
B. Einseitige Rechtsgeschäfte, §§ 174, 180 .....	145
I. Vorlage einer Vollmachtsurkunde, § 174 .....	145
II. Grundsätzlich endgültige Unwirksamkeit, § 180 .....	145
<b>6. Abschnitt: Untervollmacht .....</b>	<b>146</b>
Fall 25: Anmietung eines Pkw durch Zeitschriftenwerber .....	146
■ Zusammenfassende Übersicht: Stellvertretung .....	148
<b>5. Teil: Zustimmung und Ermächtigung, §§ 182–185 .....</b>	<b>150</b>
<b>1. Abschnitt: Zustimmung, §§ 182–184 .....</b>	<b>150</b>
Fall 26: Unbewusste Genehmigung .....	151
A. Einwilligung, §§ 182 u. 183 .....	152
B. Genehmigung, §§ 182 u. 184 .....	152
Fall 27: Zweimal abgetreten .....	153
<b>2. Abschnitt: Ermächtigungen nach § 185 (analog) .....</b>	<b>154</b>
A. Verfügungsermächtigung .....	154
B. Verpflichtungsermächtigung und mittelbare Stellvertretung .....	155
C. Ermächtigung zu verfügungsähnlichen Verpflichtungen .....	155
D. Einziehungsermächtigung .....	156
E. Empfangsermächtigung .....	156
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>157</b>